

## Schulaufsicht

Nr.	Kompetenzbereich	Situation	Die Schulaufsicht ...	Kenntnisse, Fähigkeiten, Haltungen
1	<b>PLAN:</b> Qualitätsarbeit planen	Erstellung des Arbeitsprogramms auf Landesebene / des Landesqualitätsberichts	... legt ggf. landesweite Qualitätsschwerpunkte fest.	<b>K:</b> umfassende QIBB-Kenntnisse; Kenntnisse zur Prozesssteuerung (Entwickeln, Vorantreiben, Ziele formulieren, Maßnahmen gestalten, Soll-Ist-Vergleich durchführen) <b>F:</b> strategisches und vernetztes Denken; analytisches Denkvermögen; synthetisches Denkvermögen; Visionskraft und Kreativität; Prioritäten setzen können; Entscheidungsfähigkeit <b>H:</b> Offenheit; Wille zur Veränderung, Innovationsfreude; konstruktive kritische Haltung gegenüber dem System; positive Grundhaltung / Lösungsorientiertheit; Loyalität
			... plant die Umsetzung bundesweiter Qualitätsschwerpunkte auf Landesebene.	
			... überprüft ggf. die Übereinstimmung der landesweiten Qualitätsschwerpunkte mit dem ev. vorhandenen Landesleitbild bzw. dem Leitbild der pädagogischen Fachabteilung im BMUKK und der Q-Matrix.	
			... erstellt das Arbeitsprogramm auf Landesebene / den Landesqualitätsbericht mit Unterstützung des/der LQPM.	
2	<b>DO:</b> Q-Maßnahmen und Q-Projekte durchführen	Umsetzung des Arbeitsprogramms auf Landesebene / des Landesqualitätsberichts	... leitet mit Blick auf bevorstehende Fristen und Aufgaben die Qualitätsarbeit im eigenen Bundesland.	<b>K:</b> umfassende QIBB-Kenntnisse; Kenntnisse über andere QM-Systeme; Kenntnisse über Organisationsentwicklung und Change Management; Grundlagen des Projektmanagements; Kenntnisse über Diversity Management; Kenntnisse zur Prozesssteuerung <b>F:</b> strategisches und vernetztes Denken; analytisches Denkvermögen; Prioritäten setzen können; begeistern, motivieren, überzeugen können; Zielstrebigkeit; Durchsetzungsvermögen; Sinn für das Machbare; schwierige Sachverhalte zielgruppenadäquat darstellen und erklären können; situationsadäquat handeln können; Entscheidungen verantworten können <b>H:</b> Wertschätzung und Respekt; Wille zur Veränderung, Innovationsfreude; Gelassenheit; Bereitschaft am System zu arbeiten (Leadership); positive Grundhaltung / Lösungsorientiertheit; Aufmerksamkeit gegenüber eigenen und fremden Bedürfnissen
			... initiiert Qualitätsprojekte und -maßnahmen auf Landesebene und setzt diese um.	
			... unterstützt und berät ggf. Schulen bei der Umsetzung ihrer Q-Maßnahmen und Q-Projekte.	
		Unterstützung des BMUKK bei der Weiterentwicklung von QIBB	... unterstützt das BMUKK bei der Weiterentwicklung von QIBB-Instrumenten.	
			... reflektiert das QM-System und gibt dem BMUKK Feedback.	
3	<b>CHECK:</b> Q-Maßnahmen und Q-Projekte evaluieren	Vorbereitung der Evaluation	... erstellt den Evaluationsplan auf Landesebene (bundes- und falls vorhanden landesweite Qualitätsschwerpunkte).	<b>K:</b> umfassende QIBB-Kenntnisse; Kenntnisse über Präsentationstechniken; Wissen über Evaluationsinstrumente und -methoden, Grundkenntnisse der Statistik; Kenntnisse über Gesprächsführungs- und Verhandlungstechnik; Kenntnisse über Konfliktmanagement <b>F:</b> analytisches Denkvermögen; synthetisches Denkvermögen; begeistern, motivieren, überzeugen können; Zielstrebigkeit; Durchsetzungsvermögen; Durchhaltevermögen; Geduld und Ausdauer; Kritikfähigkeit (Geben und Nehmen) <b>H:</b> Wertschätzung und Respekt; Gelassenheit; Empathie; positive Grundhaltung / Lösungsorientiertheit
			... entscheidet ggf. über landesweite Qualitätsschwerpunkte im Rahmen der Evaluation über die QIBB-Plattform und/oder initiiert ggf. die Entwicklung eigener Erhebungsinstrumente (außerhalb der QIBB-Plattform).	
			... informiert die Schulen seines Zuständigkeitsbereichs über geplante Evaluationen.	
		Durchführung der Evaluation	... stellt die planmäßige Durchführung der Evaluationen sicher.	
			... beobachtet die Beteiligung der Schulen an der Evaluation der bundes- und landesweiten Qualitätsschwerpunkte und fordert ggf. höhere Beteiligung ein.	
		Auswertung der Evaluationsergebnisse	... wertet die Evaluationsergebnisse der bundes- und ggf. landesweiten Qualitätsschwerpunkte aus.	
		Präsentation der Evaluationsergebnisse	... präsentiert und disseminiert die Evaluationsergebnisse auf Landesebene.	
		Durchführung von BZG mit SchulleiterInnen	... bereitet die Gespräche auf Basis der Schulqualitätsberichte vor.	
... führt das Gespräch durch, bespricht die (Evaluations-)Ergebnisse und entscheidet ggf. mit den SchulleiterInnen über entsprechende Maßnahmen.				
... dokumentiert die durchgeführten Gespräche.				

## Schulaufsicht

Nr.	Kompetenzbereich	Situation	Die Schulaufsicht ...	Kenntnisse, Fähigkeiten, Haltungen
4	<b>ACT: Maßnahmen aus Evaluationsergebnissen ableiten und planen; Dokumentieren</b>	Analyse der Evaluationsergebnisse	... analysiert und bewertet die Evaluationsergebnisse auf Landesebene.	<b>K:</b> umfassende QIBB-Kenntnisse; Kenntnisse über Organisationsentwicklung und Change Management; Kenntnisse zur Prozesssteuerung; Wissen über Evaluationsinstrumente und -methoden, Grundkenntnisse der Statistik; Kenntnis funktionsgerechter Formulierung; Kenntnisse über Gesprächsführungs- und Verhandlungstechnik; Grundlagen des Projektmanagements <b>F:</b> strategisches und vernetztes Denken; analytisches Denkvermögen; synthetisches Denkvermögen; Sinn für das Machbare; Visionskraft und Kreativität; Prioritäten setzen können; Konsequenz; Geduld und Ausdauer; Konfliktfähigkeit; Entscheidungen verantworten können; Mut <b>H:</b> Wertschätzung und Respekt; positive Grundhaltung / Lösungsorientiertheit; Frustrationstoleranz; Offenheit; konstruktive kritische Haltung gegenüber dem System; Bereitschaft am System zu arbeiten (Leadership); Fairness
		Ableitung von Maßnahmen	... entwickelt Vorschläge für Q-Maßnahmen und Q-Projekte auf Landesebene und überprüft deren Passung mit dem ev. vorhandenen Landesleitbild bzw. dem Leitbild der pädagogischen Fachabteilung im BMUKK und der Q-Matrix.	
			... stimmt ggf. die Vorschläge für Q-Maßnahmen und Q-Projekte mit den Schulleitungen ab.	
		Konzeption von Q-Maßnahmen und Q-Projekten	... konzipiert ggf. Projektaufträge für Q-Maßnahmen und Q-Projekte auf Landesebene auf Basis der Vorschläge.	
		Erstellung des Arbeitsprogramms auf Landesebene / des Landesqualitätsberichts	... erstellt das Arbeitsprogramm auf Landesebene bzw. den Landesqualitätsbericht und integriert dabei die Projektaufträge für Q-Maßnahmen und Q-Projekte.	
... überprüft, ob die notwendigen Ressourcen für die Umsetzung des nächsten Arbeitsprogramms auf Landesebene / des Landesqualitätsberichts vorhanden sind.				
BZG (Bilanz- und Zielvereinbarungsgespräch) mit pFA	... bespricht das Arbeitsprogramm auf Landesebene bzw. den Landesqualitätsbericht mit der Fachabteilungsleitung im BMUKK und vereinbart Ziele und Maßnahmen für die nächste Berichtsperiode.			
5	<b>über QIBB und Qualitätsmanagement informieren</b>	Information und Kommunikation	... entwickelt eine Informationskultur, organisiert den Informationsaustausch und pflegt die Informationsflüsse.	<b>K:</b> umfassende QIBB-Kenntnisse; Kenntnisse über andere QM-Systeme; Kenntnisse über Präsentationstechniken; Kenntnisse über Moderationstechniken; Kenntnisse über Kommunikations- und PR-Techniken; Kenntnis der Techniken des aktiven Zuhörens; Kenntnisse über die Strukturen und Möglichkeiten der Pädagogischen Hochschulen <b>F:</b> strategisches und vernetztes Denken; synthetisches Denkvermögen; begeistern, motivieren, überzeugen können; schwierige Sachverhalte zielgruppenadäquat darstellen und erklären können; netzwerken können <b>H:</b> Wertschätzung und Respekt; Offenheit; Loyalität; Authentizität; Hilfsbereitschaft; Aufmerksamkeit gegenüber eigenen und fremden Bedürfnissen
			... leitet Informationen der pädagogischen Fachabteilung im BMUKK weiter und präsentiert Umsetzungsvorschläge für das eigene Bundesland (z.B. in Bezug auf die Umsetzung der Bundesziele).	
			... veranlasst, organisiert und leitet Veranstaltungen zur Präsentation und Reflexion von Q-Themen und Q-Ergebnissen (z.B. Evaluationsergebnisse auf Landesebene).	
			... nimmt Wünsche und Anregungen von den Schulen entgegen.	
		Vernetzung und Austausch	... pflegt Kontakt zu den Pädagogischen Hochschulen.	
			... fördert den Austausch zwischen den Schulen sowie die Vernetzung zwischen LQPM und SQPM und nimmt ggf. an deren Vernetzungstreffen teil.	
... nimmt an bundesweiten Treffen übergreifender Gremien (z.B. LSI-Konferenzen) teil und organisiert ggf. landesweite Vernetzungstreffen.				
6	<b>zu Qualitätsarbeit motivieren</b>	Motivation zur Qualitätsarbeit	... zeigt den Nutzen von Qualitätsarbeit auf, unterstützt die Schulleitungen und gibt Rückhalt.	<b>K:</b> Kenntnisse über Konfliktmanagement; umfassende QIBB-Kenntnisse; Kenntnis der Techniken des aktiven Zuhörens <b>F:</b> begeistern, motivieren, überzeugen können; situationsadäquat handeln können; strategisches und vernetztes Denken; Kommunikationsfähigkeit; Visionskraft und Kreativität; schwierige Sachverhalte zielgruppenadäquat darstellen und erklären können; Konfliktfähigkeit; Durchhaltevermögen; Geduld und Ausdauer; Konsequenz; Stressresistenz <b>H:</b> positive Grundhaltung/Lösungsorientiertheit; Wertschätzung und Respekt; Fairness; Frustrationstoleranz; Authentizität; Empathie
			... ist sich bei der Umsetzung von QIBB seiner/ihrer Vorbildwirkung bewusst.	

## Schulaufsicht

Nr.	Kompetenzbereich	Situation	Die Schulaufsicht ...	Kenntnisse, Fähigkeiten, Haltungen
7	für QM-relevante Fort- und Weiterbildung sorgen	Referieren zu QIBB	... referiert zu QIBB im Rahmen von Aus- und Fortbildungsmaßnahmen und moderiert ggf. Diskussionen zu diesem Themenbereich.	<b>K:</b> umfassende QIBB-Kenntnisse; Kenntnisse über andere QM-Systeme; Kenntnisse über Strukturen und Möglichkeiten der Pädagogischen Hochschulen; Kenntnisse über Präsentationstechniken <b>F:</b> Organisationsfähigkeit; Kommunikationsfähigkeit; begeistern, motivieren, überzeugen können; schwierige Sachverhalte zielgruppenadäquat darstellen und erklären können; Fähigkeit zum Perspektivenwechsel; Antizipationsfähigkeit <b>H:</b> Aufmerksamkeit gegenüber eigenen und fremden Bedürfnissen; Lern- und Fortbildungsbereitschaft; Wertschätzung und Respekt
		Fort- und Weiterbildungsbedarf auf Landesebene	... organisiert die Erhebung des QM-relevanten Fort- und Weiterbildungsbedarfs der Schulen seines/ihrer Zuständigkeitsbereichs, teilt das Ergebnis den Pädagogischen Hochschulen mit und stimmt mit diesen das Programmangebot ab.	
		Teilnahme an Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen	... absolviert Fort- und Weiterbildung für den Bereich Qualitätsmanagement.	
8	Strukturen der Zusammenarbeit im Qualitätsbereich aufbauen und organisieren	Zusammenarbeit mit LQPM	... ernennt den/die LQPM.	<b>K:</b> umfassende QIBB-Kenntnisse; Kenntnisse über andere QM-Systeme; Kenntnisse über Organisationsentwicklung und Change Management; Grundlagen des Projektmanagements <b>F:</b> Konfliktfähigkeit; strategisches und vernetztes Denken; begeistern, motivieren, überzeugen können; Durchsetzungsvermögen; Mut; Organisationsfähigkeit; netzwerken können; Sinn für das Machbare; Delegationsfähigkeit; Entscheidungsfähigkeit; Prioritäten setzen können <b>H:</b> Wertschätzung und Respekt; (selbst-)kritisch sein
			... etabliert den Platz und die Rolle des/der LQPM.	
			... legt zeitliche Strukturen der Zusammenarbeit mit dem/der LQPM fest (z.B. monatlicher Jour fixe).	
		Einrichtung von Strukturen zur Zusammenarbeit des/der LQPM mit den SQPM	... richtet ggf. eine oder mehrere Arbeitsgruppe/n für die Abwicklung von Q-Maßnahmen und Q-Projekten ein.	
... fördert ggf. den Aufbau einer professionellen Feedbackkultur in den Arbeitsgruppen.				